Berni Zambail verrät, mit welchen Zutaten er den Bremsenspray für seine Pferde selber herstellt.

Bremsen, Fliegen und Mückenzeit!

Ein Hausrezept von Berni Zambail

Seit Jahren stellen wir den Insektenspray selber her. Gerne teilen wir mit Euch unser Rezept:

Rezept

- 1 Liter Schwarztee
- 1 Liter Apfelessig
- 2 Knoblauchzehen gequetscht
- 1 Zitrone
- 4 ml Teebaumöl*
- 4 ml Nelkenöl*
- Nach 24h: 3-4 Liter Wasser zum Verdünnen

*natürliche, keine synthetischen Öle verwenden

Als Basis werden schwarzer Tee und Bio-Apfelessig im Verhältnis 1:1 gemischt. Zusammen mit den weiteren Zutaten wird alles aufgekocht und 24 Stunden stehen gelassen. Dieses Konzentrat wird anschliessend abgesiebt, mit bis zu 4 Litern Wasser (wir nehmen nur 3 Liter) verdünnt und gut verschüttelt. In Sprühflaschen abfüllen und schon ist der Insektenspray fertig!

Wirkt gut – ohne Giftstoffe!

Achtung: Vor Gebrauch immer gut schütteln und **nicht ins Gesicht** und auf die Geschlechtsteile sprühen!

Kokosöl für die empfindlichen Partien

Organisches Kokosöl kann sehr gut rund um die Geschlechtsteile und das Gesicht gebraucht werden. Kokosöl hat hautpflegende Eigenschaften und kann vor Zecken schützen.

Zusatz-Tipp

Gegen Juckreiz und Stiche hilft sehr gut, das Pferd mit einer **Mischung aus Wasser mit Obstessig im Verhältnis 1:1** abzuwaschen. Der Juckreiz wird damit gelindert und Stiche heilen besser ab. Der Geruch hält auch die Insekten etwas fern. Zudem mögen es die Pferde und es ist sehr hautverträglich.

Mit dieser Mischung wasche ich nach der Arbeit auch die Sattel- und Gurtenlage ab. Dies ist übrigens ein Tipp von den alten Stallmeistern, sie haben die Sattel/Gurtenlage vielfach mit Essigwasser abgewaschen, weil es auch vorbeugend für Schwellungen etc. sein soll.

Teaserbild von skeeze auf Pixabay